

Beschlussvorlage	Vorlagen-Nr.:	VO/0606/2022
	Status:	öffentlich
	Datum:	08.03.2022
Dezernat:	II	
Fachdienst:	69 - Umwelt-, Klima- und Naturschutz, Fairer Handel	
Sachbearbeitung:	Veith, Tatjana	

Beratungsfolge		
Gremium:	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Entscheidung	nichtöffentlich
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie	Kenntnisnahme	öffentlich

Beitritt zum europäischen Städtenetzwerk energy cities e.V.

Beschlussvorschlag

Die Universitätsstadt Marburg tritt dem europäischen Städtenetzwerk energy cities e.V. bei.

Sachverhalt

Die EU-Kommission hat am 25. November zu der "Cities Mission, The Mission on Climate-Neutral and Smart Cities" offiziell aufgerufen. Ziel ist es, mit der Cities Mission mindestens 100 europäische Städte und Regionen dabei zu unterstützen, Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen und dafür zu sorgen, dass diese Städte als Experimentier- und Innovationszentren fungieren, damit alle europäischen Städte bis 2050 diesem Beispiel folgen können.

Die Universitätsstadt Marburg hat diesem Aufruf geantwortet und möchte sich auch darüber hinaus weiter an europäischen Projekten und Vernetzungen mit anderen Städten (auch außerhalb Deutschlands) beteiligen. Das Ausmaß der Herausforderung, bis 2030 klimaneutral zu werden, wird von Tag zu Tag konkreter und da es noch keine Blaupause für klimaneutrale Städte gibt, ist das Lernen und Experimentieren mit anderen Städten von enormer Relevanz.

Das erkennt auch die EU an, welche ihre Förderprogramme insbesondere an Städte und Regionen adressiert, welche sich in europäischen Netzwerken engagieren, ihre Erfahrungen in Städtebündnissen teilen und regelmäßig an EU-Projekten teilnehmen. Aus diesem Grund begrüßt

der Magistrat den Beitritt zum Städtenetzwerk Energy Cities.

Energy Cities ist ein Netzwerk von über 1.000 Städten aus 30 Ländern, das 1990 gegründet wurde. Die Ziele von Energy Cities sind: Förderung einer zukunftsfähigen Energieversorgung, Interessenvertretung auf EU-Ebene in den Bereichen Energie, Umweltschutz und Kommunalpolitik sowie Erfahrungsaustausch, Vernetzung und gemeinsame Projekte der Mitglieder. Es zählt Städte wie Frankfurt, Heidelberg, Freiburg und weitere zu seinen Mitgliedern.

Da das Städtebündnis insbesondere in Bereichen der erneuerbaren Energien, der Klima Governance, der energetischen Sanierungen und der Wärmewende eine große Rolle spielt, ist eine Mitgliedschaft auch für die Universitätsstadt Marburg von großer Bedeutung.

Verpflichtungen außerhalb des jährlichen Mitgliedsbeitrages gibt es keine.

Wir unterzeichnen die Mitgliedschaft im europäischen Städtenetzwerk energy cities und freuen uns auf die europaweite Vernetzung, gemeinsames Lernen und Experimentieren in EU-Projekten mit europäischen Städten und Regionen.

Thomas Spies

Nadine Bernshausen

Oberbürgermeister

Bürgermeisterin

Finanzielle Auswirkungen

Der Grundbetrag bis 100.00 Einwohner beträgt 1.250 €/Jahr

Anlage/n

- 1 Mitgliedschaftspaket_TV